

Süddeutsche Zeitung, 5. Mai 2010

Anmeldungen liegen vor

Kindertagesstätten komplett ausgebucht

Haar nimmt bis September vier neue Einrichtungen in Betrieb, hat aber weiterhin Wartelisten

Haar ■ Krippe, Hort, Kindergarten – die Gemeinde Haar baut und baut, doch die Nachfrage steigt weiterhin stärker als das Angebot, das ständig erweitert wird. Diese Situation ergibt sich aus den Anmeldezahlen für die Kindertagesstätten, die der Gemeindeverwaltung jetzt vorliegen.

Vier neue Kindertageseinrichtungen gehen in Haar bis zum September in Betrieb. Die Gemeinde wird dann fünf Kinderkrippen mit 160 Plätzen haben, elf Kindergärten mit 664 Plätzen und drei Kinderhorte mit 165 Plätzen. Da-

zu kommt die Mittagsbetreuung an beiden Grundschulen sowie das Grundschulkolleg der Volkshochschule.

Trotz aller Anstrengungen kann die Gemeinde aber auch dieses Jahr nicht aufatmen: Die Nachfrage sprengt weiter alle Kapazitätsgrenzen. Die größten Defizite gibt es im Bereich der Krippen, und das obwohl das Platzangebot verdoppelt wurde. Die Kindertagesstätte Haar hat trotz des Neubaus in der Zunftstraße 100 Anmeldungen auf der Warteliste. Die neue Kindertagesstätte an der Dianastraße und die erweiterte Ge-

meindeeinrichtung an der Casinostraße sind ebenfalls überbucht.

Eng wird es auch im Bereich der Nachmittagsbetreuung für Grundschüler. Die Mittagsbetreuung ist mit 91 Kindern in der Jagdfeldschule und 75 Kindern in der Konradschule mehr als ausgelastet. Trotz der neuen Gruppe an der Dianastraße reicht das Hortangebot für das neue Schuljahr nicht aus. „Das Grundschulkolleg der Volkshochschule wird eine weitere Gruppe eröffnen, die auch den Freitag einschließt. Die Räumlichkeiten in der Konradschule sind vorhanden. Wer keinen Hortplatz

bekommt, kann sich direkt an die Volkshochschule wenden“, sagt Bürgermeister Helmut Dworzak.

Eine gute Nachricht wird es hingegen bei den Kindergartenplätzen für Eltern geben, deren Kind bis zum Sommer drei Jahre alt wird. Sie können mit einem positiven Bescheid rechnen. Weniger rosig ist die Situation bei den Kindern, die erst im laufenden Kita-Jahr drei werden.

Die Gemeindeverwaltung teilt mit, dass die Zusage- und Absagebriefe an die Eltern einheitlich am Freitag, 7. Mai, verschickt werden. SZ

Betreuung am Nachmittag

VHS Haar kümmert sich um Schüler

Haar ■ Die Volkshochschule Haar bietet Betreuungsmöglichkeiten am Nachmittag für Schüler der Grund- und Hauptschule St. Konrad sowie für das Ernst-Mach-Gymnasium an. Anmeldungen für alle Angebote nimmt die VHS-Geschäftsstelle in der Friedrich-Ebert-Straße 12 entgegen, Tel. 089/45 69 85-10 oder -20, E-Mail gesundheitszentrum@vhs-haar.de. Eltern können sich dort auch beraten lassen.

Gruppen mit zwölf Kindern werden im Grundschulkolleg an der Grundschule St. Konrad betreut. Gebucht werden können zwei bis vier Schultage zwischen Montag und Donnerstag inklusive Mittagessen. Die Betreuung endet um 16 oder 17 Uhr.

In der Hausaufgabenbetreuung (Montag bis Donnerstag, bis 16

oder 17 Uhr) werden die Kinder in Lern- und Neigungsfächern mit spielerischem Lernen gefördert und von Pädagogen der VHS betreut. Mittagessen kostet extra.

Die VHS Haar kümmert sich auch um die offenen Ganztagesklassen an der Hauptschule St. Konrad und am Ernst-Mach-Gymnasium. Die Kinder werden montags bis donnerstags bis 16 Uhr betreut, buchbar sind ebenfalls zwei bis vier Tage. Es gibt eine Hausaufgabenbetreuung und Bewegungs- und Kreativangebote. Der Unterricht ist für die Schüler gebührenfrei, eine verbindliche Anmeldung ist jetzt erforderlich. In der Hauptschule werden zusätzlich Quali- und sonstige Prüfungsvorbereitung angeboten sowie Ü-Klassen-Gruppen und fördernder Deutschunterricht. SZ